

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Stenographischer Dienst und Ausschußdienst

N i e d e r s c h r i f t

Wirtschaftsausschuß
38. Sitzung

am Montag, dem 24. August 1998, 13:25 Uhr
im Sitzungszimmer des Landtages

Anwesende Abgeordnete

Uwe Eichelberg (CDU)

Dr. Jürgen Hinz (SPD)

Klaus-Dieter Müller (SPD)

Helmut Plüschau (SPD)

Ulrike Rodust (SPD)

Bernd Saxe (SPD)

Heinz Maurus (CDU)

Silke Hars (CDU)

Brita Schmitz-Hübsch (CDU)

Karl-Martin Hentschel (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Christel Aschmoneit-Lücke (F.D.P.)

Vorsitzender

in Vertretung von Bernd Schröder

in Vertretung von Klaus Haller

Weitere Anwesende

siehe Anlage

Tagesordnung:

Seite

1. **Innovations- und Gründerzentrum Biotechnologie** 4

Antrag der Fraktion der CDU
Drucksache 14/1515

Änderungsantrag der Fraktionen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 14/1569

2. **Schleswig-Holsteins Zukunft im 21. Jahrhundert** 5

Antrag der Fraktion der CDU
Drucksache 14/1539

3. **Auf dem Weg in die Informationsgesellschaft - Chancen, Risiken und Herausforderungen von Multimedia in Schleswig-Holstein** 6

Große Anfrage der Fraktion der SPD
Drucksache 14/1164

Antwort der Landesregierung
Drucksache 14/1509

4. **Verschiedenes** 6

Der Vorsitzende, Abg. Eichelberg, eröffnet die Sitzung um 13:25 Uhr und stellt die Beschlußfähigkeit des Ausschusses fest. Die Tagesordnung wird in der vorstehenden Fassung gebilligt.

Punkt 1 der Tagesordnung:

Innovations- und Gründerzentrum Biotechnologie

Antrag der Fraktion der CDU

Drucksache 14/1515

Änderungsantrag der Fraktionen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Drucksache 14/1569

(überwiesen am 3. Juli 1998 an den Wirtschaftsausschuß)

Der Vorschlag von Abg. Schmitz-Hübsch, zu der Vorlage eine schriftliche Anhörung durchzuführen, wird von den Ausschußmitgliedern einvernehmlich aufgegriffen. Die Fraktionen werden gebeten, Vorschläge für den Kreis der Anzuhörenden bis zum 2. September d. J. an den Geschäftsführer des Ausschusses zu richten.

Das Ergebnis der schriftlichen Anhörung soll in der Sitzung des Wirtschaftsausschusses am 28. Oktober 1998 erörtert werden.

Punkt 2 der Tagesordnung:

Schleswig-Holsteins Zukunft im 21. Jahrhundert

Antrag der Fraktion der CDU
Drucksache 14/1539

(überwiesen am 2. Juli 1998 an den Wirtschaftsausschuß und alle übrigen Ausschüsse)

(Verfahrensfragen)

Dieser Tagesordnungspunkt soll in der übernächsten Sitzung des Wirtschaftsausschusses am 16. September 1998 inhaltlich beraten werden. Bis zu diesem Datum werden die Voten der beteiligten Ausschüsse erwartet.

Auf dem Weg in die Informationsgesellschaft - Chancen, Risiken und Herausforderungen von Multimedia in Schleswig-Holstein

Große Anfrage der Fraktion der SPD
Drucksache 14/1164

Antwort der Landesregierung
Drucksache 14/1509

(überwiesen am 3. Juli 1998 an den Wirtschaftsausschuß und den Bildungsausschuß)

(Verfahrensfragen)

Der Antrag von Abg. Schmitz-Hübsch, zu der Antwort der Landesregierung eine mündliche Anhörung durchzuführen, findet die Zustimmung des Ausschusses. Im Rahmen der Erörterung von weiteren Verfahrensfragen sollen in der Sitzung des Ausschusses am 16. September 1998 die Themenbereiche, die Gegenstand der Anhörung sein sollen, strukturiert werden. Auch die Anzuhörenden und der Termin für das Hearing sollen erst dann festgelegt werden.

Zu Punkt 4 der Tagesordnung, **Verschiedenes**, liegt nichts vor.

Der Vorsitzende, Abg. Eichelberg, schließt die Sitzung um Uhr.

gez. Eichelberg
Vorsitzender

gez. Neil
Geschäfts- und Protokollführer